

Auf eigene Faust

's-Hertogenbosch. Ein Fan des niederländischen Fußballklubs PSV Eindhoven ist wegen einer Attacke auf den Torwart des spanischen Vereins FC Sevilla zu drei Monaten Haft verurteilt worden. Außerdem darf der 20 Jahre alte Mann zwei Jahre lang nicht das Gebiet rund um das Philips-Stadion in Eindhoven betreten, urteilte der Richter am Mittwoch in 's-Hertogenbosch. Ein Monat der Haftstrafe wurde zur Bewährung ausgesetzt. Der Mann war während des Europa-League-Spiels in Eindhoven am 23. Februar in der Schlussphase aufs Spielfeld gerannt und hatte Torwart Marko Dmitrovic von hinten angegriffen. Er hatte ihm einen Faustschlag in den Rücken versetzt und auch versuchte, ihn ins Gesicht zu schlagen. Der Torwart konnte den Mann aber schnell überwältigen und zu Boden werfen. Sicherheitsleute hatten den Niederländer dann vom Feld gebracht. Der Verurteilte hatte gegen ein Stadion- und Gebietsverbot verstoßen und war auch noch betrunken aufs Spielfeld gerannt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/446493.fußballrealität-auf-eigene-faust.html>